

Mit meinen Augen seh ich dich

1) Mit meinen Augen seh' ich dich
in tausend bunten Farben.
Noch kenn' ich nicht dein Angesicht
und will dir doch begegnen.
Gott öffne meine Augen,
dass sie zum Sehen taugen.

2) Mit meinen Ohren hör' ich dich
in tausend leisen Tönen.
Begreif' noch nicht dein Wort für mich
und will dich doch verstehen.
Gott, öffne meine Ohren,
für dich bin ich geboren.

3) Mit meinen Händen tast' ich dich
in tausend kleinen Dingen.
Nie werde ich erfassen dich
und will dich doch verspüren.
Gott öffne meine Sinne,
dass ich zu sein beginne.

Text: Helmut Schlegel

Melodie: Winfried Heurich